



# Gablitzer Gemeindepost

03 | 20

FOTO: PEXELS-PIXABAY



*Allen Gablitzerinnen und  
Gablitzern ein frohes und  
besinnliches Weihnachtsfest  
sowie Gesundheit und viel  
Erfolg im Jahr 2021*



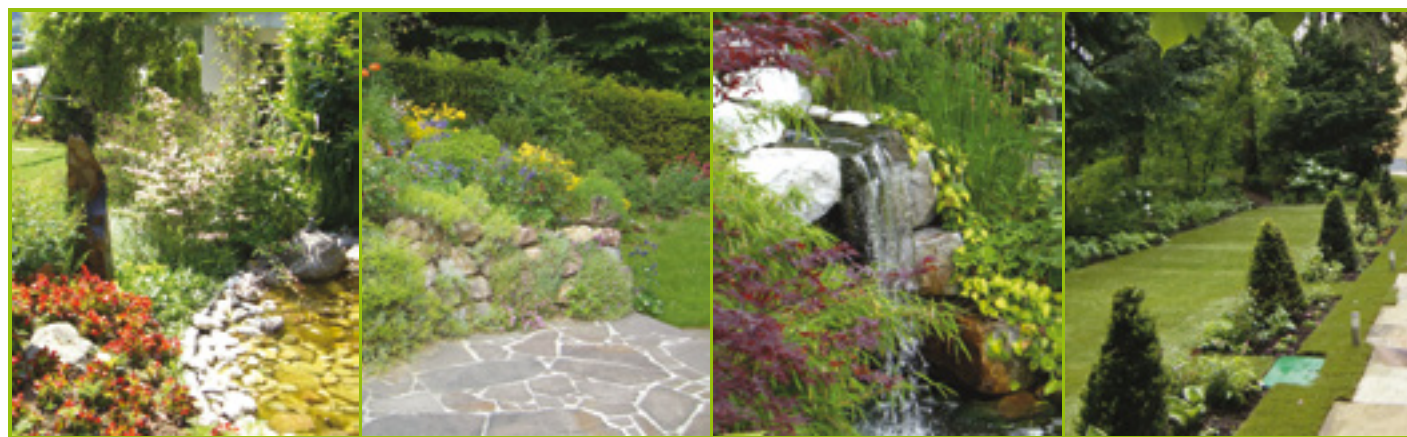


**KFZ-Werkstätte**  
**KR. Ing. Hans Kramhöller**  
 1170 Wien, Comeniusgasse 3-5  
 Telefon 01/486 46 45, Telefax 01/480 19 10  
 Samstagdienst 8 - 12 Uhr  
 Leihwagendienst

Alles in einer Hand:

- Auto-Mechanikerwerkstätte
- Auto-Karosseriewerkstätte
- Auto-Lackierungen
- Auto-Unfall-full-service
- Reifenhandel, Wuchten und Montage
- Batterieservice und Handel

Übernahme sämtlicher Versicherungsarbeiten. Bargeldlose Abwicklung durch Direktverrechnung. Reparatur oder Einbau von Originalersatzteilen. Ausbesserung mit Original-Lacken und Einbrennkammer. Optische Achsvermessung. Spezialwerkstätte für sämtliche Autotypen.



**Entspannen im Garten**

Gartenplanung  
 Beratung und Ausführung  
 von Neuanlagen und  
 Umgestaltungen

**Bewegung im Garten**

Steinarbeiten  
 Terrassen und Wege  
 Installation von  
 Beregnungsanlagen

**Wasser im Garten**

Teiche, Schwimmteiche  
 Kleinbiotope  
 mit Wasserfällen und  
 Wasserläufen

**Ein Baum**

macht noch keinen Garten.  
 Oder: im Urinstinkt des  
 Menschen steckt die  
 Sehnsucht nach der Rückkehr  
 ins Paradies

**Querfeld Gartengestaltung**

Gärtnermeister Günter Querfeld  
 J. Stadlmaier-Gasse 2/29, 3003 Gablitz, Telefon: 0676/3149910  
 E-Mail: office@querfeld.at, www.querfeld.at

**Neues Ortszentrum – wie und wann?**

LIEBE GABLITZERINNEN UND GABLITZER,

wir alle haben die Corona-Situation eigentlich schon ziemlich satt, aber das Thema begleitet unseren Alltag nach wie vor. Dadurch dürfte auch die weitere Planung für das neue Ortszentrum ins Stocken geraten sein, oder geben wir doch zu leicht Corona die Schuld, wenn nichts passiert?

Nein, das gewiss nicht, aber das neue Ortszentrum steht auf Privatgrund. Ein Teil befindet sich im Besitz der Österreichischen Bundesforste, der andere Teil im Besitz der Kongregation. Beide Eigentümer wollen Wohnungen bzw. „Betreutes Wohnen“ errichten. Ein Baubeginn im nächsten Jahr wäre wünschenswert.

Die Gemeinde hat die Möglichkeit, über einen bereits mit der Kongregation geschlossenen Vertrag über 1.000m<sup>2</sup> an Fläche zu pachten. Auf diesem Pachtgrund sind gemeindeseitig ein Hauptplatz mit angeschlossenem Spielplatz, sowie bauliche Maßnahmen geplant. Dies könnte ein neuer Bau für weitere Hortgruppen sein. Oder das Gemeindeamt übersiedelt in das Ortszentrum in ein neu errichtetes Gebäude. Ob das nun gemeindeseitig gebaut, gekauft oder gemietet werden soll, werden uns Kostenmodelle zeigen. Das bestehende Gemeindeamt könnte in weiterer Folge für die benötigten Hortgruppen umgebaut werden.

Eines steht aber jetzt schon fest: An den Bau einer neuen Mehrzweckhalle wurde eine Absage erteilt. Eine Mehrzweckhalle wäre natürlich toll gewesen, aber so ein Millionenprojekt ist einfach nicht finanzierbar, denn die Mieterlöse wären viel zu gering, um solch eine Halle wirtschaftlich betreiben zu können. Und die Nachwirkungen der Corona-Situation werden in den kommenden Jahren keine derartigen Investitionen zulassen. Aus diesem Grund soll die bestehende Festhalle in der Ferdinand Ebner-Gasse nun doch saniert werden und die Glashalle an der B1 ebenso einer Sanierung unterzogen werden.

Betreffend Ortszentrum sind noch viele Fragen offen, da zuerst die unterschiedlichen Planungsmodelle samt Kostenermittlung ausgearbeitet werden müssen. Daneben sind sicherlich noch mehrere Diskussionen aller Beteiligten nötig – gemeindeseitig, sowie zwischen den beiden Grundeigentümern selber.

Zur Belebung eines Ortszentrums sind zumindest ein Gastroangebot, sowie einige Geschäftslokale förderlich, ja sogar notwendig. In Eichgraben zeigte sich, dass die Verlegung des Gemeindeamtes in den Ortskern diesem mehr Leben, verbunden mit einem Mehr an sozialen Kontakten, brachte. Nur: Gelingt das auch in Gablitz? Das kommt auf Sie an, liebe Gablitzerinnen und Gablitzer – wollen wir in Gablitz nur wohnen oder auch leben?

Wichtige politische Beschlüsse wollen gründlich diskutiert sein. Gerade bei der Größe dieses Themas. Dafür stehen wir als SPÖ als Partner immer zur Seite und achten mit Bedacht auf zukunftsweisende Lösungen unter Einbindung der Bevölkerung.

Ein schönes und sicheres Weihnachtsfest, sowie alles Gute für das Neue Jahr 2021 wünsche ich Ihnen allen – und bleiben Sie weiterhin gesund!

Ihr

Marcus Richter



**Ing. Marcus Richter**  
 Geschäftsführender Gemeinderat  
 Mobilität (Straßen- und Verkehr)  
 und Soziales

Foto: Werner Jueger



# COVID19-Tests bei Gablitzer Ärzten



**Christian Sipl**  
Gemeinderat  
Sicherheits Manager

Bei den beiden niedergelassenen praktischen Ärzten in Gablitz sind ab jetzt Corona-Tests außerhalb der Ordinationen (Räumlichkeiten) möglich.

Bei Gemeindefar Dr. Peter Balas wurde von Seiten der Gemeinde eine Holzhütte, wie sie beim Christkindlmarkt oder anderen Veranstaltungen in Verwendung kommt, zur Verfügung gestellt. Diese steht am Parkplatz beim Ärztezentrum, damit COVID19-Schnelltests ohne Betreten der Ordinationsräume durchgeführt werden können.

Ebenso ist bei Frau Dr. Nicole Schablas eine Testmöglichkeit im Freien eingerichtet worden. Es wurde ein kleines Podest zum Hochsteigen vor ein Fenster der Ordination gestellt, um von dort aus durch das Fenster die entsprechenden Tests durchführen zu können. Das Aufstellen einer Hütte oder ähnlichem war auf Grund der Platzsituation im Bereich der Ordination nicht möglich. Das angebrachte Podest ist dennoch leichtgängig zu erreichen und somit sind COVID19-Schnelltests auch hier ohne Betreten der Ordinationsräume problemlos möglich.

*GR Christian Sipl*



Foto: FEXELSPXABAY

## SPÖ-Impfstrategie für Österreich

Viele Menschen in Österreich hoffen auf einen Impfstoff gegen Corona. Wenn er da ist, braucht es eine effektive und wirksame Impfstrategie, damit sich so rasch wie möglich so viele Menschen wie möglich schützen können. „Ziel sollte sein, zwei Drittel der Bevölkerung zu impfen – freiwillig, sicher und wirksam!“, sagt unsere Partei- und Klubvorsitzende Pamela Rendi-Wagner. Sie hat wesentliche Eckpunkte einer Corona-Impfstrategie für Österreich vorgelegt, die sicherstellen, dass möglichst rasch, sicher und wirksam geimpft werden kann, sobald die ersten Impfdosen geliefert werden. Klar ist: „Die Vorbereitungen für die größte Impfkation, die Österreich je erlebt hat, müssen spätestens jetzt beginnen!“, fordert Rendi-Wagner.

### DIE ECKPUNKTE:

**1. Zentrale Organisation und Logistik:** Beschaffung und Finanzierung durch das Gesundheitsministerium, Rahmenplan für Infrastruk-

tur für sicheren Transport, Lagerung, Verteilung + Impfkationen

**2. Niederschwellige und wohnortnahe Impfkationen:** Fixe und mobile Impfstationen österreichweit, breite Personalrekrutierung und Schulung, mobile Impfteams

**3. Priorisierung von Personengruppen in drei Stufen:** Risikopersonen + Covid-exponiertes Gesundheits- und Pflegepersonal (Stufe 1), gesamtes Gesundheitspersonal + Personen, die für das Gemeinwesen besonders relevante Funktionen erfüllen (Stufe 2), gesamte Bevölkerung (Stufe 3)

**4. Breite Informations- und Aufklärungsoffensive**

**5. Digitales und telefonisches Anmeldesystem**

**6. Impf-Dokumentation mittels elektronischen Impfpasses**

**7. Wissenschaftliche Begleitung**

*SPÖ – Gut für die Menschen*



## Winterräumdienst ist in ständiger Bereitschaft

Der Schnee kann kommen! Gablitz ist mit modernen Einsatzgeräten bestens gerüstet, um für sichere Fahrbedingungen im Winter zu sorgen.

Sechs Schneeräumfahrzeuge und ein Kleinlader für die Dorfstraße und Gehsteige werden im diesjährigen Winterdienst der Marktgemeinde Gablitz im Einsatz stehen. Der Vorteil liegt in einer schnelleren Umlaufgeschwindigkeit der Schneeräumfahrzeuge und damit einer rascheren Beseitigung der Schneemengen in den Siedlungsstraßen und bei den Busstationen. Der Streuauftrag von Split- und Salzmenge ist genau in den Richtlinien und Vorschriften für das Straßenwesen (RVS 14.02.14) geregelt. Darin ist für Gemeindestraßen der Auftrag von 5g/m<sup>2</sup> bis 40g/m<sup>2</sup> Salz (Natriumchlorid) und 50g/m<sup>2</sup> bis 300g/m<sup>2</sup> Split vorgesehen. In Gablitz werden durchschnittlich 12g/m<sup>2</sup> Salz und 70g/m<sup>2</sup> Split aufgestreut. Diese Werte werden aber je nach Witterung angepasst werden. Die RVS 14.02.14 sehen weiters Winterdienstkategorien vor, die in Kategorien A

bis D für Bundes- und Landesstraßen, sowie Kategorie P1 bis P7 für den urbanen Bereich mit definierten Mindeststandards zur Schneeräumung gegliedert sind. Auch Streumittel, sowie Einsatz- und Umlaufzeiten des Winterdienstes sind darin genau festgelegt. Gablitz fällt in die Kategorie P2 (Straßen mit untergeordneter Verkehrsbedeutung, Zubringerstraßen in Siedlungs- und Gewerbegebieten, Bergstraßen). Hier wird eine Winterräumung ab 10 cm bei leichtem und bei schwerem Schneefall bei über 20 cm Schneehöhe vorgeschrieben. Die Umlaufzeit eines Winterdienstes darf laut RVS max. 12 Stunden in Anspruch nehmen, in Gablitz liegt dieser Wert bei 3 bis 4 Stunden. Der Winterdienst-Betreuungszeitraum ist zwischen 5 und 22 Uhr definiert, tatsächlich fahren wir in Gablitz wetterbedingt auch über den Betreuungszeitraum hinaus.





## Winter-Öffnungszeiten des Altstoff-Sammelzentrums

Zur besseren Übersicht sind die Winter-Öffnungszeiten des Altstoff-Sammelzentrums in 3003 Gablitz, Linzerstraße 165b (Bauhof) im Winteröffnungszeitraum detailliert angeführt:

### Dezember 2020

Fr. 18.12. 13:00–17:00 Uhr  
 Sa. 19.12. 08:00–12:00 Uhr  
 Mi. 30.12. 13:00–17:00 Uhr

### Jänner 2021

Sa. 02.01. 08:00–12:00 Uhr  
 Mi. 13.01. 13:00–17:00 Uhr  
 Fr. 15.01. 13:00–17:00 Uhr  
 Sa. 16.01. 08:00–12:00 Uhr  
 Mi. 27.01. 13:00–17:00 Uhr  
 Fr. 29.01. 13:00–17:00 Uhr

### Februar 2021

Mi. 10.02. 13:00–17:00 Uhr  
 Fr. 12.02. 13:00–17:00 Uhr  
 Sa. 13.02. 08:00–12:00 Uhr  
 Mi. 24.02. 13:00–17:00 Uhr  
 Fr. 26.02. 13:00–17:00 Uhr  
 Sa. 27.02. 08:00–12:00 Uhr

### März 2021

Mi. 10.03. 13:00–17:00 Uhr  
 Fr. 12.03. 13:00–17:00 Uhr  
 Sa. 13.03. 08:00–12:00 Uhr  
 Mi. 24.03. 13:00–17:00 Uhr  
 Fr. 26.03. 13:00–17:00 Uhr  
 Sa. 27.03. 08:00–12:00 Uhr

Die zu bringenden Mengen sind pro Besuch auf haushaltsübliche Mengen beschränkt, d.h. das sind jene Mengen, die in einen Pkw-Kofferraum passen. Hintergrund ist die Logistik am Bauhof und die einschätzbaren Mengen, die in den Containern pro Abgabeparkplatz finden können.

*...da bin ich mir sicher!*

**Was wir bieten:**  
 Kompetente Betreuung durch unser Reifenteam  
 Komplettes Service rund um Ihre Reifen  
 Reifen-Depoteinlagerung inklusive Reinigung  
 PWK-, LKW-, Zweirad- und Landmaschinenbereifung  
 Alle Markenreifen und Felgen prompt verfügbar  
 Stahl- und Alufelgen, Gebrauchtreifen

**3003 Gablitz, Linzer Straße 180**  
**Tel.: 02231/669 70, Fax: 02231/669 70 DW4**  
**office@reifenfoeldi.at, www.reifenfoeldi.at**

**HR Consulting**  
 Alexander Wozak  
 „Personal- und Managementberatung“

**Sie suchen, wir finden!**  
**Die hellsten Köpfe in IT, Technik & Management**

Tel. +43 1 8771392-0 Mobil +43 664 1019263  
 alexander.wozak@hrconsulting.at www.hrconsulting.at

# Gemeindefinanzen

Aus dem Prüfungsausschuss

Sehr geehrte Gablitzerinnen und Gablitzer! In der vergangenen Sitzung der Prüfung standen die Pandemie und deren Auswirkung auf die Gemeindefinanzen im Vordergrund.

Am 22.10.2020 wurde die letzte Prüfung der Marktgemeinde Gablitz abgehalten. Sie war eine der letzten Sitzungen, die mit realer Anwesenheit abgehalten wurde. Da es eine unangesagte Prüfung war, musste man sich treffen, um die Vorgaben des Landes NÖ umsetzen zu können.

Es wurde dabei festgestellt, dass die Ertragsanteile 01-10/2020 (EUR 727.844,04) im Vergleich zu 01-10/2019 (EUR 1.085.636,-) um 33 % eingebrochen sind. Aufgrund der verminderten Einnahmen der Ertragsanteile (minus € 357.792,44 April-Okt. 2020 gegenüber Voranschlag 2020) ist die im 1. NVA beim Projekt Brückenbau veranschlagte Darlehensaufnahme in Höhe von € 235.000 notwendig, um weiterhin die notwendigen Zahlungen tätigen zu können.

Die Einnahmen an Kommunalsteuer 01-10/2020 (EUR 402.504,84) sind im Vergleich zu 01-10/2019 (EUR 423.420,97) um 5% gesunken.

Zusätzliche Ausgaben Covid 19: Es wurden bis zum Prüfungszeitpunkt Ausgaben in Höhe von EUR 6.179,00 für Masken und Desinfektionsmittel getätigt.

Kleinkinderbetreuung, Kindergarten I, Kindergarten II und Hort: Der Einnahmerückgang bei den „Zwergerl“ kann nicht verifiziert werden, da im Zeitraum 1-10/20 mehr Einnahmen lukriert wurden als im Vergleichszeitraum 1-10/2019, da mehr Kinder betreut werden.

Der Beitrag für die Nachmittagsbetreuung im Kindergarten I betrug im Zeitraum 1-10/2019 EUR 23.027,62. Im Zeitraum 01-10/2020 wurden EUR 19.354,59 vorgeschrieben. Der Rückgang beträgt 16%. Der Beitrag für die Nachmittagsbetreuung im Kindergarten II betrug im Zeitraum 1-10/2019

EUR 22.921,29. Im Zeitraum 01-10/2020 wurden EUR 17.942,98 vorgeschrieben. Der Rückgang beträgt 22%. Der Elternbeitrag im Hort betrug im Zeitraum 1-10/2019 EUR 122.237,35. Im Zeitraum 01-10/2020 wurden EUR 94.189,72 vorgeschrieben. Der Rückgang beträgt 23%.

Weiters wurde die Finanzentwicklung des Schwimmbades analysiert. Der Verlust im Schwimmbad wurde im Jahr 2020 wesentlich größer, da die Einnahmen 2020 von EUR 25.403,35 im Vergleich zu 2019 von EUR 35.962,34 auf Grund der Covid19-Pandemie um ca. 29 % gesunken sind.

Hier handelt es sich um einige Stichproben aus dem Budget 2020. Diese Entwicklung ist natürlich nicht erfreulich, daher werden leider für nächstes Jahr nicht alle gewünschten Projekte realisierbar sein. Trotz Verschiebung von Projekten muss die Marktgemeinde Gablitz für nächstes Jahr mit einer Darlehensaufnahme von ca. EUR 800.000 rechnen. Falls zum Rechnungsabschluss 2020 ein Überschuss erzielt werden würde, könnte dieser die budgetierten Darlehensaufnahmen reduzieren. Trotz des Rückschlages und des kurzfristigen Anstieges der Schulden, verursacht durch die Corona-Pandemie, können die Finanzen der Marktgemeinde Gablitz als durchaus stabil angesehen werden.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Familien eine besinnliche Weihnachtszeit und viel Gesundheit für 2021.

Mit freundlichen Grüßen  
 GR Andreas Forche



**Andreas Forche**  
 Gemeinderat  
 Vorsitzender des Prüfungsausschusses

Ihr Profi für Terrassen, Steinmauern, Steinarbeiten, Abstellplätze, Erdarbeiten und Pflanzungen

**Querfeld Gartengestaltung**



# Neues vom VOR – Fahrplanwechsel am 13.12.2020

Mit dem Fahrplanwechsel am 13. Dezember 2020 gelten auf den Linien 451 (Wien Hütteldorf – Purkersdorf – Gablitz – Sieghartskirchen) und 452 (Purkersdorf – Irenental) sowie 407 geänderte Fahrpläne mit teils deutlich erweitertem Angebot.

## LINIE 407

An Samstagen verkehrt neu zusätzlich eine Fahrt um 22:40 Uhr ab Sieghartskirchen in Richtung Kogl Feuerwehr, es besteht direkter Übergang von der Linie 451 (Abfahrt 21:52 Uhr ab Wien Hütteldorf).

## LINIE 451

Im täglichen Abendverkehr wurde der Fahrplan dahingehend geändert, dass in Purkersdorf Kirche der Anschluss vom REX51 aus Richtung Wien Westbahnhof hergestellt wird. Dafür wurde die Abfahrtsminute in Wien Hütteldorf auf :52 geändert. Die letzte Abfahrt ab Wien Hütteldorf findet somit um 23:52 Uhr statt. Somit besteht im Abendverkehr stündlich Anschluss vom REX aus Richtung Wien Westbahnhof.

## LINIE 451

An Sonn- und Feiertagen wird nun neu zwischen 10 und 21 Uhr der bisherige 60-Minuten-Takt auf einen 30-Minuten-Takt zwischen Wien Hütteldorf und Allhang Sportplatzstraße verdichtet. Die Anpassung trägt der positiven Fahrgastentwicklung auf der gesamten Linie Rechnung.

## LINIE 452

Die Fahrt 452/104 (bisher 6:06 Uhr ab Irenental) verkehrt neu um 6:00 Uhr und erreicht um 6:16 Uhr Purkersdorf Kirche, wo der Übergang zum REX51 in Richtung Wien Westbahnhof besteht.

Die Änderungen und neuen Verbindungen wurden bereits in die Auskunftssysteme des VOR eingespielt und können über [anachb.vor.at](http://anachb.vor.at) bzw. die VOR AnachB App abgerufen werden. Auf unserer Website [www.vor.at](http://www.vor.at) gibt es unter den Fahrplanservices die Fahrpläne auch als PDF zum Download und zum Ausdrucken.



FOTO: VOR/Beef Bollwein



# Bieno

Der Imker aus dem Wienerwald

**Jetzt auch am Gablitzer  
Bauernmarkt**

-  Honig
-  Bienenprodukte
-  Bientouren

Nähere Informationen unter [www.bieno.at](http://www.bieno.at)

Telefon: 0664/120 22 30      3003 Gablitz, Schamanngasse 20



## Shiatsu & Klangschalenmassage

Almesberger Irene

Dipl. Shiatsu-Praktikerin

Termine nach Vereinbarung  
Tel: 0664/548 13 27  
[almesbergerirene@gmail.com](mailto:almesbergerirene@gmail.com)

## GABLITZER ORTSTAXI

Betriebszeiten:  
Mo, Mi und Fr von 8–13 Uhr (werktags)

Fahrtarife:  
Gablitz innerorts 2 Euro  
nach Purkersdorf (Ärztzentrum) oder  
Mauerbach 3 Euro pro Fahrt

Erreichbarkeit:  
Mo, Mi und Fr von 7.30–12.30 Uhr  
unter 0664/98 04 111

Eine Initiative der  **Team für  
Gablitz**

**IMPRESSUM** Medieninhaber und Verleger: SPÖ Region Purkersdorf, Herrngasse 6/2/2, 3002 Purkersdorf. **Redaktion:** Sportplatzstraße 1, 3003 Gablitz, Marcus Richter. **Anzeigenverkauf:** Marcus Richter, Tel. 0664/1845125, [marcus.richter@chello.at](mailto:marcus.richter@chello.at).  
**Gestaltung:** Claudia Fritzenwanker. **Druck:** Wallig Ennstaler Druck.  
**Grundlegende Richtung** ist das SPÖ Parteiprogramm – Information über das politische Geschehen und Veranstaltungen.

# Elektro Maier



Elektro Maier  
Elektroinstallationen GmbH      Tel.: 02231/63 887  
Hauptstraße 25a      Mobil: 0664/25 13 419  
3003 Gablitz      eMail: [office@maier-elektro.at](mailto:office@maier-elektro.at)

## GASTHAUS LAABACHER WEINSCHENKE



Laabach 1  
A-3003 Gablitz  
Tel. 02231/633 00  
Mobil 0664/1321818  
[laabach1@gmx.at](mailto:laabach1@gmx.at)

Geöffnet: Donnerstag bis Sonntag, 9 bis 22 Uhr  
Jederzeit Verpflegung von Bus- und Reisegruppen!  
Ruhiger Gastgarten und Kinderspielplatz  
[www.laabacher-weinschenke.at](http://www.laabacher-weinschenke.at)



# LEITGEB

HEIZUNG – WASSER – BAD

LINZERSTRASSE 80, 3003 GABLITZ

Tel. 02231/63665, 638 68      Fax 638 68/16



# Nicht einsam – gemeinsam!



**Aloisia Zwettler**  
Obfrau Pensionisten-  
verband

Im heurigen Herbst fand unsere einwöchige Reise in die Slowakei zwar verspätet aber doch und unter Einhaltung strengster Sicherheitsmaßnahmen statt. Das Wetter hat positiv mitgespielt und die Ausflüge haben wir sehr genossen. Leider war die Stimmung etwas getrübt, da unser Gastgeber das Hotel im Oktober zusperren musste.

Der Ausflug ins Keltendorf nach Mitterkirchen war sehr beeindruckend. Die Führung durch die alten Häuser, die ebenfalls unter strengen Sicherheitsmaßnahmen abgehalten wurde, war insofern beeindruckend, als man sehr gut nachvollziehen konnte, wie die Menschen damals gelebt haben. Nach einem guten Mittagessen auf der Binderalm machten wir eine Schifffahrt durch den Strudengau, wo es trotz aller Sicherheitsmaßnahmen dennoch sehr lustig zugeht. Zum Abschluss

waren wir noch kurz bei einem Heurigen, um uns für die Heimfahrt zu stärken.

Nach letzter Information muss heuer auf Grund der Corona Situation leider auch der Adventmarkt in Mariazell ausfallen.

Falls unser jährliches Weihnachtsessen doch noch stattfinden kann – das werden die entsprechenden Corona Maßnahmen vor Weihnachten zeigen – würden die Mitglieder der Pensionisten rechtzeitig verständigt werden.

Ich hoffe, wir bleiben alle gesund und halten durch, damit wir bald in alter Frische alles nachholen können, was in diesem Corona Jahr 2020 leider nicht möglich war.

*Aloisia Zwettler*



Foto: PEKELSPINABAY

## Gablitzer Trinkwasser

Wie Sie vielleicht bemerkt haben, ist auf Grund eines Gebrechens an der Hauptwasserleitung in Purkersdorf, durch die auch Gablitz versorgt wird, derzeit ein kalkhaltigeres Wasser in unseren Haushalten zu entnehmen. Grund dafür ist ein große Undichtheit an 2 Stellen der Hauptwasserleitung in Purkersdorf, sowie altersbedingte Schäden am Rohr über eine Länge von mehreren hundert Metern. Die Reparatur des defekten Leitungsabschnittes ist bis März 2021 veranschlagt. Ab dann wird Gablitz wieder mit frischem Hochquellwasser versorgt und werden die unangenehmen Kalkflecken sodann der Vergangenheit angehören.

**PETROVIC DACH GmbH**

02231-64 852 0664-1018774  
**PETROVIC**

**DACH - HOLZ - BAU**  
3003 GABLITZ, LINZER STRASSE 201

**josko** Fenster & Türen

Firma  
Viktor Nemeč  
Tel: 0676 / 422 59 25  
v.nemec@joskopartner.at

Wartungs- und Reparaturarbeiten von  
Sonnenschutz und allen Fenstermarken

**Gartenpflege**  
**I.W.R.**

**Ing. W. Rott**

3003 Gablitz  
Laubegasse 5  
**0664/45321 15**  
garten.rott@a1.net



**IHR GARTEN IN  
BESTER HAND!**

Baumpflege  
Baumabtragungen  
Bewässerungsanlagen  
Heckenschneiden  
Hochbeete  
Rollrasen verlegen  
Sämtliche Gartenarbeiten

PIZZA VOM HOLZOFEN  
PIZZERIA  
**ANTONELLO**  
RISTORANTE-CAFE  
GRILLSPEZIALITÄTEN

**3 Mittagsmenüs**  
**ab € 6,90**

**Tel. 02231/61171**

Montag bis Sonntag 11 bis 22 Uhr  
Hauptstraße 2, 3003 Gablitz  
GRATIS Pizzazustellung ab € 15,90



# SVcar-rep Gablitz überrascht im Marchfeld kurz vor Corona Pause



In einer chancenreichen Partie setzten sich die Gablitzer im letzten Spiel vor der Corona bedingten Pause in der Fremde durch. Zur Pause stand es noch 0:0.

Schon nach drei Minuten hatte die 2er Mannschaft des Regionalligisten zwei Abschlüsse, Torerfolg gab es – zum Glück – keinen. Auch Gablitz kloppte vorne an. Der Tormann zeichnete sich bei einer Dreifachchance des SVcar-rep GABLITZ aber aus, hielt dreimal die Null fest. Auch die Standardsituationen auf beiden Seiten boten Gefahr, aber sowohl der Tormann der Heimischen als auch sein Gegenüber, der Gablitzer Kapitän Marcus Krafka, waren stets auf dem Posten.

Ein Stürmer der Heimischen war es schließlich, der mit seinen Jungs einen guten Umschaltmoment und damit eine drei gegen eins-Situation kreierte, sich die Kugel aber zu weit vorlegte. Krafka war zur Stelle.

## STATT 1:0 STAND ES 0:1

Für alle Trainer und Funktionäre (Zuschauer waren sonst keine zugelassen) war schon zur Pause klar: Wer das erste Tor macht, gewinnt. Das waren die Gablitzer, nachdem zunächst noch die Gastgeber eine Kontersituation hatten, den Ball aber in der Spitze nicht festmachen konnten. Gablitz schaltete gleich um, Youngster Robert Ebner drückte einen Stangler zur Führung über die Linie.

Die Gablitzer versuchten in der Folge viel und hatten zahlreiche Chancen das Match vorzeitig zu entscheiden. Doch Gablitz machte erst kurz vor Spielende durch Edeltechniker Ibrahim Aksu



den Deckel zu. Zuerst traf er noch die Stange, den Nachschuss versenkte er dann zum 0:2 Auswärtssieg. Mit diesem wichtigen Sieg haben die Gablitzer in dieser Herbstsaison einen versöhnlichen Abschluss gefunden und die Abstiegsplätze verlassen. Dieses Match war das letzte in diesem schwierigen Halbjahr. Alle anderen Spiele dieser Runde wurden aufgrund der Corona Situation abgesagt.

## FAZIT DIESER GANZ SCHWIERIGEN HERBSTSAISON, DIE VON MATCHAUSFÄLLEN DURCH CORONA GEPRÄGT WAR

Die Gablitzer halten nach nur 8 Saisonspielen (5 Spiele der Herbstmeisterschaft fehlen noch) den 10. Platz und befinden sich knapp auf keinem Abstiegsplatz. Kritisch muss festgehalten werden, dass der NÖ Fußballverband (im Unterschied zu anderen Bundesländern) nach dem Abbruch und Nichtwertung der letzten Saison auf Muss diese Meisterschaft durchpeitschen will. Dies hat zu Chaos und wettbewerbsverzerrenden Situationen (wöchentlich neue Planung und Umsetzung der Vorgaben) in allen Amateurligen geführt. Die Durchführung von Geisterspielen war für uns und für viele andere Vereine kein Thema, da dies unseren VIP-Mitgliedern und Werbepartnern gegenüber nicht fair gewesen wäre. Diese Situation wurde durch das Land NÖ ausgelöst, das trotz strenger Sicherheitskonzepte der Vereine ein Zuschauerverbot und die Schließung der Kantinen angeordnet hat.

Der Verband setzte aber noch eins drauf und plant nun auch – falls nur die Hälfte der Meisterschaft gespielt wird – diese komplett zu werten, also auch mit Absteigern (dies wurde zu Beginn der Meisterschaft noch ausgeschlossen, um die Vereinsvertreter zu beruhigen). Ein klarer Wortbruch der Verantwortlichen. Soetwas wäre in anderen Bundesländern unvorstellbar. Dort befolgt man im Unterschied zu NÖ die Empfehlung des Österreichischen Fußballverbandes in dieser für den Sport



Foto: Gerhild Glanzmaier

**Der SVcar-repGablitz bedankt sich recht herzlich beim Geschäftsführer der Firma Ecopard Kompakttraktoren aus Mauerbach, Hrn. Kurt Langschwert, für die Unterstützung im Jahr 2020 und die langjährige Partnerschaft.**

schwierigen Situation nicht auch noch zu dem ohnehin großen wirtschaftlichen Druck (keine Einnahmen aus Veranstaltungen, Matches, Kantine und verminderten Einnahmen bei Sponsoren und Unterstützern) einen sportlichen Druck aufzubauen. In anderen Bundesländern hat man, solange es vom Bund erlaubt war, Spiele mit Zuschauern durchgeführt und dann die Meisterschaft bei Verschärfung der Maßnahmen unterbrochen. Eine klare und nachvollziehbare Vorgangsweise, die auch in NÖ den ehrenamtlichen Funktionären viel Stress und Arbeit erspart hätte. Statt Ehrungen und Schulterklopfen sollten die Vereinsfunktionäre besser mit Respekt und auf Augenhöhe behandelt werden, denn der Verband lebt hauptsächlich von den Beiträgen und Gebühren der Vereine, dessen Interessen er vertreten sollte.

Nichtsdestotrotz haben die Planungen für das Frühjahr begonnen und die Nachtragsspiele sind ab Mitte Februar angesetzt. Beginn ist schon am SO, den 14.2.2021 (statt normal Ende März) mit dem Heimderby gegen Tulln. Vermutlich wird dieses Turnier am Kunstrasen des Gablitzer

Sportvereines gespielt werden, da die Chance, den Rasenplatz benutzen zu können, aufgrund der Nähe zum Wald und des frühen Termins sehr gering ist. Eine Genehmigung des Verbandes bei dieser Vorgangsweise ist fast schon fix, da möglichst viele Spiele durchgeführt werden sollen.

Da der SVcar-rep GABLITZ nächstes Jahr sein 70jähriges Bestehen feiert und um den Weiterbestand des Vereines zu sichern, hoffen wir weiter auf die breite Unterstützung der Gablitzerinnen und Gablitzer und bitten um eine Spende auf unser Jugendkonto bei der Raika Wienerwald IBAN AT43 3266 7000 0012 4693. Vielen Dank im voraus.

Der Sportverein Gablitz wünscht Ihnen und Ihren Familien trotz der für uns alle schwierigen Situation ein schönes und besinnliches Weihnachtsfest. Wir hoffen, dass wir Euch im Frühjahr wieder bei einem der zahlreichen Matches am Gablitzer Sportplatz begrüßen dürfen.

**Mit sportlichem Gruß  
Andreas Forche  
Obmann SVcar-repGABLITZ**



# Arbeitnehmer und Pensionisten müssen Zeche für Krise zahlen – wer sonst?

ÖVP und Grüne beschlossen am 20. November 2020 in einer Nacht- und Nebelaktion nicht nur die Abschaffung der neuen Hacklerregelung, sondern jetzt auch noch die jährliche Pensionsanpassung für alle Arbeiter und Angestellten. „Das ist ein überfallsartiger Pensionsraub“ und ein „Schlag ins Gesicht für alle ArbeitnehmerInnen und angehenden PensionistInnen!“, stellt unsere Vorsitzende Pamela Rendi-Wagner klar. Denn auch für diesen tiefen Einschnitt in das Pensionssystem gab es keine Begutachtung, keine Vorbereitung und keine Einbindung von InteressensvertreterInnen.

Der erst am 19. November 2020 übermittelte Abänderungsantrag von ÖVP und Grüne sieht neben der Abschaffung der abschlagsfreien Pension nach 45 Jahren jetzt auch noch vor, dass die jährliche Pensionserhöhung ab 2022 beschnitten wird. Künftig erfolgt im Jahr nach dem Pensionsantritt nur eine aliquote Erhöhung der Pension. Das bedeutet: Wenn jemand erst im November in Pension geht, beträgt der Verlust bei einer Pension von 1.200 Euro im Monat über eine Pensionsdauer von 20 Jahren 14.000 Euro! „Jetzt wird klar, wer als erster die Zeche für die Krise zahlen muss: Die arbeitenden Menschen, die Pensionistinnen und Pensionisten unseres Landes!“, kritisiert Rendi-Wagner.

**ZU BEGINN DER KRISE HIESS ES NOCH VON DER REGIERUNG: „KOSTE ES, WAS ES WOLLE!“**

Die SPÖ schlägt stattdessen eine Solidarabgabe für milliardenschwere Online-Konzerne vor – die großen Profiteure dieser Krise. „Das wäre gerecht,

doch von Gerechtigkeit gibt es bei dieser Regierung keine Spur!“ Vor der Nationalratswahl hat die ÖVP sowohl bei der Hacklerregelung als auch bei der vollen Pensionsanpassung im ersten Pensionsjahr mitgestimmt. „Ein Jahr nach der Wahl ist davon keine Spur mehr zu sehen. Verlässlichkeit und Glaubwürdigkeit schauen anders aus“, sagt unsere Vorsitzende Pamela Rendi-Wagner. „Das ist ein Schlag ins Gesicht der arbeitenden Menschen in unserem Land, die monatlich Pensionsbeiträge leisten und die es sich nicht in Steueroasen richten. Der von der Regierung propagierte Zusammenhalt in der Krise ist nur ein Lippenbekenntnis“.

**„KEIN GUTER TAG FÜR MENSCHEN, DIE JAHRZEHNTELANG GEARBEITET HABEN“**

Auch für diesen tiefen Einschnitt in das Pensionssystem gab es keine Begutachtung, keine Vorbereitung und keine Einbindung von InteressensvertreterInnen.

„Heute ist kein guter Tag für Österreich und für die Menschen, die jahrzehntelang gearbeitet haben und in nächster Zeit in Pension gehen können“, sagt SPÖ-Sozialsprecher Josef Muchitsch. Seine Bilanz nach zehn Monaten Türkis-Grün: „Was die Pensionspolitik angeht, geht es nicht mehr ungerichter!“ Bei einigen, die die höchsten Zuschüsse bekommen – den Bauern – wird erhöht, bei Arbeitern und Angestellten, die die höchsten Beiträge zahlen und die wenigsten Zuschüsse bekommen, wird gekürzt.

## Kinder im Straßenverkehr – Wenn Kinder die Straße queren



**In der Straßenverkehrsordnung (StVO 1964) regelt der § 29a wie sich VerkehrsteilnehmerInnen gegenüber Kindern zu verhalten haben:**

§ 29a. Kinder (1) Vermag der Lenker eines Fahrzeuges zu erkennen, dass Kinder die Fahrbahn einzeln oder in Gruppen, sei es beaufsichtigt oder unbeaufsichtigt, überqueren oder überqueren wollen, so hat er ihnen das unbehinderte und ungefährdete Überqueren der Fahrbahn zu ermöglichen und hat zu diesem Zweck, falls erforderlich, anzuhalten. Die Bestimmungen des § 76 werden dadurch nicht berührt.

**Daher mein Ersuchen an Sie als Verkehrsteilnehmer: Verhalten Sie sich entsprechend, fahren Sie speziell im Ortsgebiet mit angepasster Geschwindigkeit und nehmen Sie Rücksicht auf unsere Kinder.**

## E-Auto Förderung: Für 2021 sind 46 Mio. Euro vorgesehen

Niederösterreich ist Spitzenreiter bei E-Fahrzeugen und ist auf einem guten Weg zur Mobilitätswende, soweit diese mit E-Fahrzeugen stattfinden wird bzw. stattfinden soll. 2019 wurde jedes 5. E-Auto in NÖ neu zugelassen. Mit über 8.000 angemeldeten E-PKW (Stand Dezember 2019) ist NÖ Spitzenreiter in Österreich. Auch die Infrastruktur wird laufend ausgebaut. Aktuell findet man in Niederösterreich im Umkreis von 60 km mindestens einen Schnelllader (50 kW). In Gablitz steht neben dem Bankomaten der „Ersten“ auf der B1-Linzerstraße 89 eine 11kW- Doppel-Ladestation für Pkws, sowie eine Doppel-Ladestation für E-Bikes.

2021 soll jeder private Ankauf eines E-Autos mit 5.000 Euro gefördert werden. Dafür stellt der Bund 46 Mio. Euro zur Verfügung. Die Zulas-



sungszahlen zeigen, dass E-Fahrzeuge immer besser angenommen werden. Im September 2020 entfielen bereits 9% der Neuzulassungen auf Elektroautos.



**Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen oder vermieten? Dann sind Sie bei uns richtig. Ihr Partner vor Ort.**

**FH** Real

Immobilienkanzlei

Gauermannngasse 55, 3003 Gablitz  
Büro: Hauptplatz 10/3, 3002 Purkersdorf  
+43 2231 619 26, [www.fh-real.at](http://www.fh-real.at)



# 10 Punkte eAuto

## 1. Sind Elektroautos teurer als Benzin- oder Dieselaautos?

Elektroautos sind aufgrund der noch geringeren Produktionsmenge und der meist sehr guten Ausstattung in der Anschaffung teurer als Dieselaautos oder Benzinautos. Darüber hinaus entwickelt sich der Gebrauchtwagenmarkt für Elektroautos erst. Allerdings sind Betriebskosten wie Treibstoff, Service, Steuern um bis zu 50 Prozent günstiger. Außerdem bieten Bund und Land attraktive Förderungen für die Anschaffung eines e-Autos und Ladeinfrastruktur.

Das Ergebnis der Gesamtbetrachtung hängt von der Nutzung ab. Dank der niedrigen laufenden Kosten sind Elektroautos im Regelfall sogar günstiger als „Verbrenner“ mit vergleichbarer Ausstattung.

## 2. Welche Förderungen gibt es für Elektroautos?

Der Bund (BMNT und bmvit) unterstützt die Anschaffung von e-Fahrzeugen und Ladeinfrastruktur gemeinsam mit Autoimporteuren, Zweiradimporteuren und dem Sportfachhandel. Das Land Niederösterreich ergänzt diese Förderaktion mit 1.000 Euro für Fahrzeuge mit reinem Elektroantrieb. Damit sind in Niederösterreich bis zu 6.000 Euro Direktzuschuss für den Kauf eines e-Autos mit Ladeinfrastruktur möglich! Mehr Infos dazu erhalten Sie bei der Energieberatung NÖ.

## 3. Warum wird die Elektromobilität so stark gefördert? Sollte nicht stärker auf den öffentlichen Verkehr gesetzt werden?

Das Elektroauto ersetzt nicht den Öffentlichen Verkehr, sondern das Auto mit Verbrennungsmotor. Das Ziel sollte sein, so umweltfreundlich wie möglich unterwegs zu sein, d.h. den größten Teil der Strecke mit Bahn/ Bus oder Fahrgemeinschaft, die letzten Kilometer (von der Haltestelle nach Hause) zu Fuß, mit dem Fahrrad oder dem Elektroauto.

## 4. Sind Elektroautos wirklich umweltfreundlich? Was ist mit den Abbaubedingungen für die Akku-Rohstoffe?

Werttatsächlich ökologisch unterwegs sein möchte, muss zu Fuß gehen oder mit dem Rad fahren. Der passende Vergleichswert für ein e-Autos ist aber das Kraftfahrzeug mit Verbrennungsmotor. Hier ist und bleibt das Elektromobil die umwelt- und klimaschonende Alternative. Ein Elektroauto

emittiert laut Umweltbundesamt über den gesamten Lebenszyklus – inkl. Energieaufwand bei der Herstellung und Entsorgung – lediglich 20 bis 25 Prozent klimaschädliches CO<sub>2</sub> eines Autos mit Verbrennungsmotor.

In den Batterien bzw. im Elektromotor befinden sich zwar wertvolle Rohstoffe, deren Abbau ökologisch und sozial bedenklich sein kann. ABER diese können recycelt werden. Erdöl – ein begrenzt vorhandener Rohstoff – kann hingegen NICHT wiederverwendet werden. Die in Elektroautos verbauten Lithium-Ionen-Akkus sind außerdem auf eine langjährige Lebensdauer ausgelegt, mit Garantiezeiten zwischen 5 und 8 Jahren. Anschließend können sie in etwa als Haushaltsbatterien weiter genutzt werden („second-life“) und werden erst dann dem Recycling zugeführt. Mehr dazu finden Interessierte im Faktencheck von VCÖ und Umweltbundesamt.

## 5. Wo kommt der zusätzlich benötigte Strom für die Elektroautos her?

Elektroautos sind effizienter und brauchen viel weniger Energie als Autos mit Verbrennungsmotoren. Würde man alle PKWs auf Elektroautos umstellen, käme es zu einem Anstieg von 15 bis 20 Prozent beim Stromverbrauch. Dieser kann mit ausschließlich erneuerbarem Strom gedeckt werden. In Niederösterreich gibt es bereits jetzt 100 Prozent Ökostrom. Ein Windrad erzeugt Strom für 3.000 Elektroautos und spart damit 2 Millionen Liter Öl! Außerdem kann man mit einer Photovoltaik-Anlage selbst kostengünstig den benötigten Jahresstrombedarf für ein e-Auto erzeugen, dafür reichen schon ca. 15-20 m<sup>2</sup> Fläche.

## 6. Wo können Elektroautos aufgeladen werden? Gibt es genug Ladestationen?

Die Erfahrung zeigt, dass der überwiegende Anteil (90 Prozent und mehr) der Ladevorgänge zu Hause oder am Arbeitsplatz stattfinden. Daher ist die Wohnsituation ausschlaggebend: In einem Eigenheim ist es kein Problem, ein Schukostecker ist in jeder Garage vorhanden, eine Ladestation lässt sich in der Regel ohne Probleme einbauen. Im Mehrfamilienhaus ist die Situation herausfordernder, da ein eigener Parkplatz mit Lademöglichkeit nötig ist. Oft ist die Nachrüstung mit einer Ladebox schwierig. Im Neubau sieht die Bauordnung bereits eine zumindest 50 prozentige Quote von e-Parkplätzen vor.



Der neue Opel Corsa-e bietet eine beeindruckende Reichweite von bis zu 330 km (WLTP) ohne Wiederaufladen. Perfekt für den Alltag

Bei längeren Fahrten ist eine gute Planung wichtig. Es gibt Apps und Internetseiten, die die nächstgelegenen Ladepunkte anzeigen. Elektroautos verfügen über ein entsprechendes Navigationssystem. In Österreich gibt es bereits zahlreiche Schnell-Ladepunkte und ein weiterer Ausbau findet laufend statt. Eine Alternative bei Urlaubsreisen kann die Anreise mit der Bahn sein oder einfach ein Leihwagen mit Verbrennungsmotor für diese Zeit. Durch steigende Reichweiten der aktuellen Automodelle wird zukünftig die Notwendigkeit einer öffentlichen Zwischenladung geringer.

## 7. Welche Vorteile hat ein Elektroauto gegenüber einem Wasserstoff-Auto?

In Zukunft wird es einen Mix aus verschiedensten Antrieben geben, auch Wasserstoff-Autos. Langfristig wird das Elektroauto zum Standard werden. Wasserstoff-Autos werden Elektroautos nicht ersetzen, sondern ergänzen. Heutige Vorteile des Wasserstoff-Antriebes sind die Reichweite und die Tank-Dauer, Nachteile sind die hohen Kosten und das fehlende Tankstellennetz.

Elektroautos sind wesentlich effizienter als Wasserstoffautos. Um Wasserstoff zu erzeugen, muss zuerst Strom in Wasserstoff umgewandelt werden. Dieser wird mittels Brennstoffzelle im Auto wieder in Strom umgewandelt, denn auch das Wasserstoffauto ist letztlich ein Elektroauto. Der Energiebedarf für Wasserstoffautos liegt wegen der Umwandlungsverluste etwa doppelt so hoch wie bei Elektroautos. Gegenüber konventionellen Autos liegt der Energieeinsatz des Wasserstoffautos jedoch immer noch etwa bei der Hälfte.

## 8. Wie schnell fährt ein Elektroauto?

Wie auch bei Benzin- oder Dieselaautos, hängt es vom jeweiligen Modell ab, wie schnell ein Elektroauto fahren kann. Die in Österreich geltenden Höchstgeschwindigkeiten können im Regelfall (locker) erreicht werden. Elektroautos besitzen noch dazu vom Start weg das maximale und hohe Drehmoment, wodurch sie um einiges schneller beschleunigen, als die meisten Autos mit Verbrennungsmotoren.

## 9. Wie weit kann ich im Winter mit einem Elektroauto fahren?

Ein Elektroauto hat bei kalten Temperaturen eine verringerte Reichweite. Die Reichweite im Winter kann man jedoch durch gezielte Maßnahmen wie Auswahl eines Modells mit effizienter Wärmepumpenheizung, das Abstellen in einer Garage oder das Nutzen von Lade- und Heizungstimmern erhöhen.

## 10. Elektroautos fahren sehr leise. Ist das nicht gefährlich?

Elektroautos fahren auf Überlandstraßen nahezu gleich laut, bei geringen Geschwindigkeiten im Stadtverkehr aber deutlich leiser als Autos mit Verbrennungsmotoren. Dies erhöht die Lebensqualität im Ortsgebiet, wo niedrigere Geschwindigkeiten und hohe Aufmerksamkeit geboten und auch FußgängerInnen und RadfahrerInnen leise unterwegs sind. Um die Sicherheit zu erhöhen, müssen neu zugelassene e-Autos bei niedrigen Geschwindigkeiten einen bestimmten Ton abgeben. Dadurch werden sie im Straßenverkehr besser wahrgenommen.



# Die voestalpine KREMS GmbH sucht noch Lehrlinge

**voestalpine KREMS** ist der kompetente Partner für innovative Rohr- & Profillösungen aus Stahl. Unser nachhaltiger Erfolg basiert auf langjähriger Erfahrung im Rollformen. Wir entwickeln maßgeschneiderte Lösungen mit alternativen Technologien & Werkstoffen für spezifische Kundenbedürfnisse und erkennen frühzeitig Branchentrends. So generieren wir Lösungen für die künftigen Herausforderungen. Durch Professionalität, Zuverlässigkeit & unser Netzwerk sichern wir den Erfolg unserer Kunden weltweit.

## Lehrlinge in folgenden Bereichen:

- Metalltechnik – Maschinenbautechnik
- Elektrotechnik – Anlagen- und Betriebstechnik
- Prozesstechnik

## Die Vorteile einer Lehrausbildung in der Firma Voestalpine KREMS GmbH:

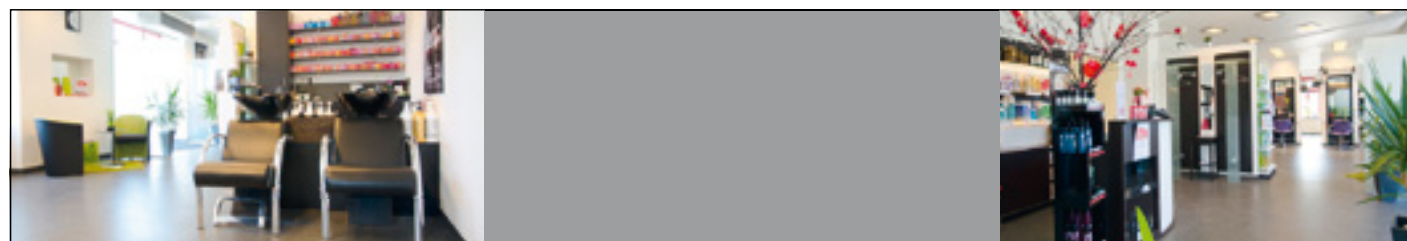
- Grund- und Fachausbildung in einer modernen Lehrwerkstätte
- Betriebspraktikum nach dem 2. Lehrjahr
- auf Wunsch Auslandspraktikum für die besten Lehrlinge
- Sport- und Gesundheitsprogramme
- Englisch-Kurse
- Workshops für Persönlichkeitsbildung, Suchtprävention etc.

Voraussetzungen für eine Lehre in der voestalpine am Standort KREMS Du besitzt mathematisches sowie technisches Verständnis und EDV-Kenntnisse, außerdem bist du generell in guter körperlicher Verfassung? Deine Reaktionsfähigkeit ist ausgeprägt, deine Augen-Hand-Koordination ebenso? Toll! Du bringst bereits einige der wesentlichen Voraussetzungen für diesen Lehrberuf mit. Beobachtungsgabe, handwerkliches Geschicklichkeit und räumliches Vorstellungsvermögen wirst du auf deinem Weg zur Lehrabschlussprüfung ebenfalls brauchen. Nutze die Schnuppertage Deiner Schule um uns kennen zu lernen oder informiere Dich online auf [www.voestalpine.com/lehre](http://www.voestalpine.com/lehre). Es ist Zeit für den nächsten Schritt.

## Den Online-Bewerbungsbogen findest Du unter [www.voestalpine.com/krems/lehre](http://www.voestalpine.com/krems/lehre).

Für weitere Fragen oder detaillierte Informationen steht Herr Robert Krach, Leiter der Lehrlingsausbildung, gerne zur Verfügung: T. +43/50304 14-218, E-Mail: [robert.krach@voestalpine.com](mailto:robert.krach@voestalpine.com)  
Hast Du Bock auf Metall bekommen? Dann komm zu uns, um dich weiter zu informieren.

## Unterstützt vom ÖGB St. Pölten. SPÖ – Gut für die Menschen



**HAIR & FLAIR**   
NAGELDESIGN  BY MANUELA RAINER  
PEDIKÜRE 

[www.hairundflair.at](http://www.hairundflair.at) | Tel.: 02231 634 60 | Linzerstraße 64 | 3003 Gablitz

#schulchaosstoppen

QR-Code scannen.  
Petition unterschreiben.



## Geregelter und sicherer Ablauf für Niederösterreichs SchülerInnen und PädagogInnen notwendig

*Die Bundesregierung hatte monatelang Zeit, um einen geregelten Schulstart zu organisieren und sich auf den zweiten Lockdown vorzubereiten – denn bereits im Frühjahr war klar, dass mit hoher Wahrscheinlichkeit eine zweite Welle im Herbst zu erwarten ist. Aber es zeigt sich deutlich: Statt Ordnung und nachvollziehbaren Abläufen herrscht Chaos an unseren Schulen. Die Untätigkeit von Schwarz-Grün geht auf Kosten der Kinder, Eltern und PädagogInnen.*

Die SPÖ NÖ habe sich gegen eine Schließung der Pflichtschulen ausgesprochen, sagt Landesparteivorsitzender LHStv. Franz Schnabl: „Während des zweiten Lockdowns befinden sich die Kinder in den Pflichtschulen in Betreuung, aber es findet kein Unterricht statt. Es braucht eine Kraftanstrengung über alle Parteigrenzen hinweg, damit Corona nicht einer ganzen Generation die Möglichkeit auf eine fundierte Bildungsbasis bzw. Ausbildung kostet, weil die Bundesregierung nicht imstande ist, notwendige Vorkehrungen zu treffen. Die Regierung zeigt tagtäglich ihr Unvermögen und verursacht neben einer veritablen Krise in der Wirtschaft auch eine

bildungspolitische Benachteiligung einer ganzen Generation.“

### Testungen für PädagogInnen notwendig

Die SPÖ NÖ-Landesfrauenvorsitzende und Bildungssprecherin LAbg. Elvira Schmidt fordert regelmäßige Testungen für PädagogInnen – denn diese kämen mit vielen Eltern, SchülerInnen und anderen LehrerInnen in Kontakt und seien deshalb einem besonderen Risiko ausgesetzt. Sie kritisiert auch das unausgelegene Sonderbetreuungsgesetz, das die ÖVP als großen Wurf darstellen wolle: „Da die Schulen nicht geschlossen sind, sondern Betreuung anbieten, kommt das Gesetz nicht zur Anwendung. Familien müssen sich selbst organisieren und Kinder einen Tag bei dieser und am nächsten Tag bei der anderen Freundin unterbringen. Obwohl es in der Gesundheitskrise von Vorteil wäre, immer nur dieselben Bezugspersonen in der Schule zu haben.“ Dazu kommen Herausforderungen wie die Instabilität bei den Lernprogrammen für Chats und Abstimmung zwischen Schule und Eltern. „Offenbar wurde die Belastung des Systems von Schwarz-Grün nicht einkalkuliert“,

sagt Schmidt, die auch weiß, dass viele Familien gar kein Internet bzw. Laptops haben und die Schulen keine Endgeräte für den Unterricht erhalten haben.

### Schulterschluss der Parteien

„Es geht nicht um Parteipolitik, es geht um unsere Kinder. Es geht um die Zukunft Niederösterreichs“, erklärt Schmidt und freut sich, dass die Neos und die FPÖ gemeinsam mit der SPÖ NÖ gemeinsam alles tun wollen, um die Zukunfts- und Bildungschancen unserer Kinder zu sichern – für ein echtes Miteinander in Niederösterreich. „Denn Niederösterreich gehört keiner Partei. Niederösterreich gehört uns allen“, erklären Schnabl und Schmidt.

*Die SPÖ NÖ hat eine Petition „Schulchaos stoppen“, die bereits mehrere Tausend Unterschriften on- und offline hat und die aufgrund der brisanten Situation noch weiterlaufen wird.*

**SPÖ**  
Niederösterreich



# AIRCLEAN SPEZIAL

# DESINFEKTION

car-rep  
rossmann

KAROSSERIE  
LACK  
GLAS

- **Komplett Desinfektion des Innenraums**
- **Desinfektion der Klimaanlage und Lüftungen**
- **inkl. Austausch des Innenraumfilters**
- **100% biologisches Desinfektionsmittel**

Ein Unternehmen

# 6 Standorte

## 1140 Wien, Keisslergasse 30

Tatjana Darabos & Helmut Wieselmayr T: 01 / 914 33 19  
F: DW 20  
E: wien14@car-rep.at

## 1120 Wien, Sagedergasse 27

Philipp Schmidt  
T: 01 / 804 16 64  
F: DW 20  
E: wien12@car-rep.at

## 2460 Bruck an der Leitha, Eco Plus Park - 1. Straße 3

Clemens Innerkofler  
T: 02162 / 62 193  
E: noe2460@car-rep.at

## 1230 Wien, Triesterstraße 206

Markus Kropf & Sandra Varvaroi T: 01 / 667 21 12  
F: DW 20  
E: wien23@car-rep.at

## 3034 Maria Anzbach

Meierhöfen, Hauptstraße 2  
Helmut Wieselmayr  
T: 01 / 699 19 83  
F: DW 20  
E: noe3034@car-rep.at

## 2320 Schwechat, Ludwig Poihs Straße 12

Clemens Innerkofler  
T: 01 / 701 45 43  
E: noe2320@car-rep.at  
E: noe3034@car-rep.at

**Bleiben Sie gesund!**

[www.car-rep.at](http://www.car-rep.at)